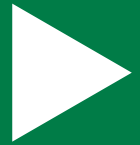


AKTUELLE

TERMINE



Der Agrar- und Veterinär-Akademie



Beste Tagungstechnik

Komfortable Bestuhlung

Erstklassige Akustik

E-Mail-Nutzung möglich

Tolles Ambiente im alten
Melkerhaus von 1897

Top-Verpflegung,
so viel Sie wollen

Günstige Übernachtungs-
möglichkeiten

Shuttle-Service vom Flughafen
FMO und Bahnhof Burgsteinfurt

Rundum-Betreuung durch
das Tagungsbüro

WLAN Nutzung im AVA-
Gebäude für Teilnehmer

**Aus- und
Fortbildung
im grünen
Bereich**

AVA

Agrar- und Veterinär-Akademie

DIE NÄCHSTEN AVA SEMINARE

	Datum	Seminar	Ort	Zielgruppe	ATF
●	14. - 15.10.2011	Orthopädie – der „lahmende“ Patient	Horstmar-Leer	Tierärzte	11 Stunden
●	16. - 16.10.2011	Homöopathie in der Kleintierpraxis	Horstmar-Leer	Tierärzte	7 Stunden
●	19. - 19.10.2011	Dermatologie – der allergische Patient	Bonn	Tierärzte	4 Stunden
●	22. - 22.10.2011	Neurologie in Theorie und Praxis	Bonn	Tierärzte	8 Stunden
●	26. - 26.10.2011	Endokrinologie – immer wieder die Schilddrüse	Bonn	Tierärzte	4 Stunden
●	28. - 29.10.2011	Reptilienpraxis	Horstmar-Leer	Tierärzte	14 Stunden
●	29. - 30.10.2011	Ophthalmologie – Alles was das „Auge“ sehen kann	Horstmar-Leer	Tierärzte	14 Stunden
●	02. - 02.11.2011	Reisekrankheiten	Bonn	Tierärzte	3 Stunden
■	03. - 04.11.2011	Verfeinerung der Tierbeobachtung	Horstmar-Leer	Tierärzte, Landwirte, Berater	beantragt
▶	09. - 09.11.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Großefehn	Tierärzte, Landwirte, Berater	6 Stunden
▶	10. - 10.11.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Ahlerstedt	Tierärzte, Landwirte, Berater	6 Stunden
●	12. - 13.11.2011	Der Notfall in der Kleintierpraxis	Horstmar-Leer	Tierärzte	14 Stunden
▶	22. - 22.11.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Borkheide	Tierärzte, Landwirte, Berater	6 Stunden
▶	23. - 23.11.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Alsfeld	Tierärzte, Landwirte, Berater	6 Stunden
▶	25. - 25.11.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Ostercappeln	Tierärzte, Landwirte, Berater	6 Stunden
●	30. - 30.11.2011	Diabetes bei Hund und Katze: ein Update mit Fallbeispielen	Horstmar-Leer	Tierärzte	3 Stunden
▶	02. - 03.12.2011	Fütterungsstrategien der Hochleistungskuh	Horstmar-Leer	Tierärzte, Landwirte, Berater	beantragt
▶	06. - 06.12.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Grimma	Tierärzte, Landwirte, Berater	6 Stunden
▶	07. - 07.12.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Neustadt a.d. Aisch	Tierärzte, Landwirte, Berater	6 Stunden
▶	08. - 08.12.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Bitburg	Tierärzte, Landwirte, Berater	6 Stunden
■	09. - 09.12.2011	Der Tierarzt als berufener Schützer der Tiere	Horstmar-Leer	Tierärzte, Landwirte, Berater	8 Stunden
■	13. - 13.12.2011	Schweinefachtagung 2011/2012	Vechta (Bakum)	Tierärzte, Landwirte, Berater	beantragt
■	14. - 14.12.2011	Schweinefachtagung 2011/2012	Teterow (Rostock)	Tierärzte, Landwirte, Berater	beantragt
■	15. - 15.12.2011	Schweinefachtagung 2011/2012	Borkheide (Berlin)	Tierärzte, Landwirte, Berater	beantragt
■	17. - 17.12.2011	Schweinefachtagung 2011/2012	Steinach	Tierärzte, Landwirte, Berater	beantragt
▶	19. - 19.12.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Neumünster	Tierärzte, Landwirte, Berater	6 Stunden
▶	10. - 10.01.2012	Kälberfachtagung 2011/2012	Mirskofen	Tierärzte, Landwirte, Berater	6 Stunden
▶	11. - 11.01.2012	Kälberfachtagung 2011/2012	Aichstetten	Tierärzte, Landwirte, Berater	6 Stunden
▶	12. - 12.01.2012	Kälberfachtagung 2011/2012	Aalen-Oberalfingen	Tierärzte, Landwirte, Berater	6 Stunden
■	24. - 24.01.2012	Schweinefachtagung 2011/2012	Ascheberg	Tierärzte, Landwirte, Berater	beantragt
■	24. - 24.01.2012	Schweinefachtagung 2011/2012	Geseke	Tierärzte, Landwirte, Berater	beantragt
■	24. - 24.01.2012	Schweinefachtagung 2011/2012	Kupferzell	Tierärzte, Landwirte, Berater	beantragt
■	07. - 07.02.2012	Schweinefachtagung 2011/2012	Brehna	Tierärzte, Landwirte, Berater	beantragt
■	08. - 08.02.2012	Schweinefachtagung 2011/2012	Eisenach	Tierärzte, Landwirte, Berater	beantragt
●	08. - 08.02.2012	Otitis bei Hund und Katze	Horstmar-Leer	Tierärzte	3 Stunden
■	10. - 10.02.2012	Schweinefachtagung 2011/2012	Futterkamp-Schwed.	Tierärzte, Landwirte, Berater	beantragt
●■▶	14. - 18.03.2012	11. AVA-Haupttagung	Göttingen	Tierärzte	beantragt
▶	14. - 14.03.2012	Workshop: Orthopädie für Nichtorthopäden	Göttingen	Tierärzte	3 Stunden
▶	17. - 17.03.2012	Workshop: Neurologie für Nichtneurologen	Göttingen	Tierärzte	beantragt
▶	17. - 24.04.2013	Studienreise „Milchproduktion in Israel“	Israel	Tierärzte	

▶ Bereich Rind ■ Bereich Schwein ● Bereich Kleintier ◆ Bereich Pferd

■ VERFEINERUNG DER TIERBEOBACHTUNG

AVA und Dr. Kees Scheepens, Schweinefachtierarzt aus den Niederlanden und Dipl.-Ing. agr. Lucia Lake, ausgewiesene Fütterungsspezialistin, mit einem gemeinsamen Workshop für Tierärzte, Landwirte und Berater

Unsere Erfolgsstory

Die Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA) bietet in Zusammenarbeit mit dem niederländischen Fachtierarzt und Schweinespezialisten Dr. Kees Scheepens und Dipl.-Ing. agr. Lucia Lake, ausgewiesene Fütterungsspezialistin einen 2-tägigen Workshop zur „Verfeinerung der Tierbeobachtung“ und dem „Aufspüren und Deuten von Schweinesignalen“ an. Dieser Schweinesignale-Workshop ist einer der erfolgreichsten AVA-Kurse und wird mittlerweile zum 20. Mal angeboten. Ziel ist es, das Auge des Tierbeobachters zu schärfen und aus diesen „Schweinesignalen“ entsprechende Konsequenzen zu ziehen. „Schweine geben uns eine Vielzahl von Zeichen, durch die wir bereits schon sehr früh feststellen können, ob die Tiere sich entsprechend wohl fühlen“, so Kees Scheepens, der dieses Konzept bereits seit Jahren erfolgreich in den Niederlanden und Zusammenarbeit mit der AVA anbietet. Neben den Checklisten, die zu der intensiven praktischen Schweinebetriebsanalyse (ein Ferkelerzeuger und Mastbetrieb) am zweiten Kurstag gehört, fehlt z. B. auch nicht Litermaß, Stoppuhr, Nebel-, Ammoniak- & CO2-Messgeräte und vor allem das Fieberthermometer. Jede Auffälligkeit wird dokumentiert und in der Nachbesprechung intensiv diskutiert. „Sind die Nasenrücken der Ferkel geschwärzt? – dies ist ein Zeichen für gute Milchleistung der Sau“, erklärt Kees Scheepens. Kotmenge, Kotkonsistenz, BCR, Fütterungsregime, Stallwetterbeurteilung, Geburtsgewichte,...- halt alle Auffälligkeiten müssen zusammengetragen und die „Schweinesignale“ gedeutet werden. Alle Teilnehmer der bisherigen Kurse waren begeistert und konnten sehr viele Anregungen für ihre tägliche Arbeit und Beratung mit nach Hause nehmen. Je früher „Auffälligkeiten“ erkannt werden, umso früher kann man „eingreifen“, um die Leistungsbereitschaft der Tiere zu erhalten. Dieses Angebot mit praktischen Übungen sollten Sie nicht versäumen – ganz sicher werden Sie eine Menge neuer Anregungen für Ihre zukünftige Beratung vor Ort im Schweinestall erhalten.

Termin: 03. - 04. November 2011, 1. Tag: 9:30 - 20:30 Uhr / 2. Tag: 9:30 - 16:45 Uhr
Ort: 1. Tag: AVA- Seminarraum der Agrar- und Veterinär - Akademie (AVA)
 2. Tag: Landwirtschaftlicher Betrieb (Praxis)
Zielgruppe: Tierärzte, Landwirte und Berater
Kosten: 325,00 Euro pro Person zzgl. MwSt. inkl. AVA-Verpflegung
ATF: beantragt
Anmeldung: Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA), Tel.: (02551) 7878, Fax: (02551) 834300, eMail: info@ava1.de

► QS AUDITS ERFOLGREICH GESTALTEN – FÜR ZÜCHTER UND MÄSTER

Qualitätssicherung in der Schweineproduktion

Volle Punktzahl in kürzester Zeit. Moderne Tierproduktion, und hier speziell Schweinezucht und Schweinemast, wird mit von jedem Tierhalter mit Passion betrieben. Jeder Betriebsleiter versucht ständig, seine Produktion für die Tiere, für sich, für die Ökonomie und natürlich auch für den Verbraucher optimal zu gestalten. Neueste Anforderungen des Gesetzgebers und der Forschung werden nicht nur im eigenen Interesse berücksichtigt. Allein diese Punkte sind bereits die optimalen Voraussetzungen, ein QS Audit mit höchster Punktzahl zu bestehen. Derzeit nehmen rund 81.000 landwirtschaftliche Betriebe am QS-System teil, welches sich seit nunmehr 10 Jahren am Markt etabliert hat. Und QS als „Marke“ ist aus unserer Sicht heute unverzichtbar.

In dem angebotenen QS-Kurs wird dem Teilnehmer praktisch und praxisnah aus langjähriger Erfahrung vermittelt, wie er sich und seinen Betrieb optimal auf ein QS Audit vorbereitet. Bei voller Punktzahl verlängert sich das Überprüfungsintervall, was zeitliche und finanzielle Vorteile hat. Das QS Audit wird effektiver und damit erheblich schneller durchgeführt sein, derweil Sie alle relevanten Dokumentationen entsprechend dem Auditor bieten können. Das Halbtagsseminar bringt Ihnen alle Vorteile, um das Audit letztendlich schneller (effektiver), kostengünstiger und mit verlängerten Überprüfungsintervallen durchführen zu können.

Die haltungstechnischen Anforderungen, sowie die Dokumentationspflichten werden anhand verschiedener Beispiele aufgezeigt und diskutiert. Es wird Hilfestellung gegeben, wie man die „richtigen Maßnahmen“ auswählt, und wie man sie optimal für das Audit darstellt. In einem weiter führenden Teil wird dargestellt, wie man als Betrieb von QS und anderen Management Systemen profitieren kann und damit die Betriebsleistungen und somit den Betriebserfolg steigern wird. Gerade auch auf die tierärztliche Betreuung und deren Dokumentation findet immer wieder bei den Audits „großes Interesse“. Im tierärztlichen Teil wird neben der Tiergesundheitsmanagement-Diskussion auch auf die Antibiotika-Leitlinien eingegangen, die einem restriktiven und definierten Medikamenteneinsatz vorsehen. QS ist heute eine Grundvoraussetzung für eine optimale Vermarktung der produzierten Tiere. Zukünftig wird QS unerlässlich sein, um Zuschüsse zu erhalten, bzw. um auch Bankkredite für Betriebsinvestitionen zu erlangen.

Termin & Orte:	05.12. Neustadt a.d. Aisch	16.01. Eschental	20.01. Geseke
	12.12. Horstmar	18.01. Mamming	23.01. Bakum
	20.12. Futterkamp	19.01. Eisenach	

Zeiten: Die Veranstaltung für Züchter findet vormittags statt, die für Mäster jeweils nachmittags
 1. Block Ferkelerzeugung: 9.30 - 13.15 Uhr (Züchter)
 2. Block Schweinemastbetriebe: 14.00 - 17.30 Uhr (Mäster)
Zielgruppe: Tierärzte, Landwirte und Berater
Kosten: 32,00 Euro pro Person zzgl. MwSt.
Anmeldung: Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA), Tel.: (02551) 7878, Fax: (02551) 834300, eMail: info@ava1.de

► FÜTTERUNGSSTRATEGIEN DER HOCHLEISTUNGSKUH VOR UND NACH DER KALBUNG: DIE ESSENTIALS



Die wenigen Wochen vor und nach der Kalbung sind für die Gesundheit, Milchleistung und Fertilität der Kuh während der gesamten Laktation von ausschlaggebender Bedeutung. Wenn insbesondere in dieser Phase Haltungsmanagement und Fütterung stimmen, kann eine hohe Herdenleistung in Verbindung mit einer niedrigen Remontierungsrate bzw. einer hohen Lebensleistung der Kühe erreicht werden.



Milchleistungen mit über 11.000 kg Jahresleistung Stalldurchschnitt sind für die Milchkühe „kein Problem“ wenn letztendlich das Fütterungsmanagement des Betriebes stimmt. Stoffwechselstörungen sind nicht zwangsläufig die Folge hoher Leistungen, sondern ein Zeichen eines nicht optimalen Managements. Im Rahmen der Bestandsbetreuung sind fundierte Kenntnisse des Rinderpraktikers insbesondere im Hinblick auf die Fütterungsstrategien essentiell. Nur wer die Fütterung beherrscht, beherrscht auch die Tiergesundheit des Betriebes.

Während des zweitägigen Kurses werden zunächst die Grundlagen vermittelt zu der besonderen metabolischen Situation der Kuh in Hochträchtigkeit und ersten Laktationswochen. Nach einer Einführung in die praktische Futtermittelkunde und die Prinzipien der praktischen Rationsgestaltung, wobei auch „moderne Futtermittel“ berücksichtigt werden, die der ein oder andere Betrieb aus Kostengründen einsetzt, bzw. einsetzen möchte, werden Fragen des Managements (sowohl landwirtschaftliches als auch tiermedizinisches Management) intensiv mit den am Workshop Teilnehmenden eingehend und ohne Zeitdruck diskutiert. Die spezifischen Probleme bei der Fütterung der trockenstehenden bzw. peripartalen Kuh werden absolut praxisrelevant dargestellt und die Lösungsmöglichkeiten

auf Betriebsebene angesprochen. Zudem werden wichtige, einfache und unmittelbar nutzbare Indikatoren für die Beurteilung der Fütterung und des Haltungsmanagements vorgestellt. Das Konzept des Kurses basiert neben den Referaten auf einer Demonstration und der Anwendung des Gelernten durch die Teilnehmer auf einem Milchviehbetrieb und einer intensiven Diskussion mit den Teilnehmern.

Diese neue Reihe von Fütterungskursen baut zum Teil auf Grundlagen auf, wird aber auch dem „Neuling“ auf dem Gebiet der praktischen Milchviehfütterung die „Fähigkeiten“ vermitteln, die heute für die Betreuung von Milchviehherden unabdingbar sind. Gerade auch die modernen (und von den Betrieben immer weiter geforderten „günstigen“) Futtermittel werden im Kurs vorgestellt und intensiv besprochen, bzw. in der Erstellung der möglichen Rationsbeispiele mit eingebracht.

Frau Dr. agr. K. Mahlkow-Nerge ist im besonderen Maße für ihre Praxisnähe bekannt. Alles, was die Milchkuh – Fütterungsspezialistin mit den Teilnehmern diskutiert, basiert u.a. auf langjährigen eigenen Erfahrungen im Bereich der praktischen Milchviehfütterung hochleistender Herden. Mit Frau Dr. Mahlkow-Nerge bietet die Agrar- und Veterinär- Akademie (AVA) einer der besten Spezialisten in Sachen Fütterung im deutschsprachigen Raum. Herr Prof. Dr. M. Kaske ist einer der führenden Rinderspezialisten. Er ist in der Lage, die „Wissenschaft in die Praxis“ umzusetzen. Für diesen AVA-Spezialworkshop wird er den TeilnehmernInnen seine langjährigen tiermedizinischen Erfahrungen vermitteln, die zur tierärztlichen Betreuung moderner Betriebe von den Praktikern heutzutage verlangt werden. Mit diesem Referenten-Top-Team kann jeder Kursteilnehmer sein Wissen moderner und zukunftssträchtiger tierärztlicher Bestandsbetreuung auf dem neuesten Stand halten und sicher sein, dass er den Herausforderungen der Milchviehherdenbetreuung der nächsten Jahre Stand halten kann. Dieser Kurs baut auf die bisherigen "AVA-Fütterungsgrundkurse" mit Dr. Reszler auf. Das neue Seminar bietet eine "Modernisierung" und "Vertiefung" der Kenntnisse zur Milchviehfütterung.

Inhalte des 2-tägigen Workshops mit Praxisteil in Stichworten

- metabolische Rahmenbedingungen der Trächtigkeit und Früh-laktation
- Praktische Futtermittelkunde – auch unter Beachtung „moderner“ Futtermittel
- Prinzipien der praktischen Rationsgestaltung
- Bunk - Management
- Fütterung der Trockensteher
- die peripartale Kuh
- Maßnahmen zur Maximierung der Trockensubstanzaufnahme
- Indikatoren zur Beurteilung der Fütterung (BCS, Rückenfettdicke, Milch, Blut)

Termin: 02. - 03. Dezember 2011, 1. Tag: 9:30 - 18:30 Uhr / 2. Tag: 8:30 - 16:30 Uhr
Ort: Seminargebäude der Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA); Horstmar-Leer
Zielgruppe: Tierärzte, Landwirte und Berater
Kosten: 395,00 Euro pro Person zzgl. MwSt. inkl. AVA-Verpflegung
ATF: beantragt
Anmeldung: Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA), Tel.: (02551) 7878, Fax: (02551) 834300, eMail: info@ava1.de

● KLEINTIER-FORTBILDUNGEN

● OPHTHALMOLOGIE – ALLES WAS DAS „AUGE“ SEHEN KANN

Als Kleintierpraktiker muss man einschätzen können, welche Fälle als „Notfälle“ zu bezeichnen sind und vor allem, wie die Erstversorgung dieser Notfallpatienten auszusehen hat. Bereits „kleine“ Fehler können zu einem Sehverlust des Patienten führen, daher ist der Umgang und der richtige Ablauf der Behandlung sehr wichtig. Oft stellt sich die Frage, was kann ich denn in der Allgemeinpraxis behandeln und welche Patienten sollten an eine Spezialpraxis (Klinik) überwiesen werden? Im Vordergrund dieser Fortbildung stehen die ophthalmologischen Untersuchungstechniken, da ohne die korrekte Durchführung nach aktuellem Stand der tierärztlichen Wissenschaft keine Diagnostik möglich ist. Hierbei werden vor allem Techniken, die in jeder Allgemeinpraxis möglich sind, besprochen und geübt. Aber auch der Umgang mit speziellen Untersuchungsgeräten wie Spaltlampe, Tonometer und indirektes Ophthalmoskop wird behandelt und die Anwendung dieser Gerätschaften beim Patienten eingehend demonstriert und geübt. Erkrankungen, die in der Allgemeinpraxis häufig vorgestellt werden, sind Bestandteil dieses Ophthalmologie-Seminars. Die Vorgehensweise des Untersuchungsganges, nebst der therapeutischen Maßnahmen werden intensiv besprochen. Hier stehen die folgenden Leitsymptome: Verletzung, rotes Auge, trübes Auge und blindes Auge, im Vordergrund. Die Fortbildung wird von den Tierärztinnen Frau Dr. Koerschgen und Frau Müller geleitet und durchgeführt. Die Kolleginnen haben eine tierärztliche Gemeinschaftspraxis für Augenheilkunde in Pohlheim, und schon eine Vielzahl von Fortbildungen dieser Thematik Deutschlandweit im Fachgebiet Ophthalmologie durchgeführt.

PROGRAMM Tag 1

- Anatomie des Auges und Untersuchungstechniken
- Ophthalmologischer Untersuchungsgang
- Praktische Übungen am Hund – Teil 1 + 2
- Diskussion mit Quiz

PROGRAMM Tag 2

- Das „blinde“ Auge
- Das „trübe“ Auge
- Das „rote“ Auge
- „Traumata am Auge“
- Fallbeispiele aus der täglichen Praxis

Termin: Samstag, 29. Oktober 2011 (9:30 - 18:15 Uhr) bis Sonntag 30. Oktober 2011 (8:30 - 16:30 Uhr)

Ort: Seminargebäude der Agrar- und Veterinär- Akademie (AVA), Dorfstrasse 5, 48612 Horstmar-Leer

Referent: Nina Müller / Birgit Koerschgen

Kosten: 495,00 Euro (zzgl. MwSt.) pro Teilnehmer inkl. AVA Verpflegung

355,00 Euro (zzgl. MwSt.) ermäßigter Preis für Doktoranden, Tierärzte in Elternzeit, arbeitslose Tierärzte

Zielgruppe: Tierärztinnen und Tierärzte

ATF: 14 Stunden

Anmeldung: Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA), Tel.: (02551) 7878, Fax: (02551) 834300, eMail: info@ava1.de

● NEUROLOGIE IN THEORIE UND PRAXIS

Neurologischer Untersuchungsgang mit praktischen Übungen und Beispielen häufiger neurologischer Erkrankungen

Neurologische Erkrankungen können in jedem Alter und bei jeder Tierart auftreten. Viele Patientenbesitzer gehen doch häufig erst zu Ihrem „Haustierarzt“, daher sind das Beherrschen der klinisch-neurologischen Untersuchung und die richtige Beurteilung der Befunde für jeden Tierarzt unerlässlich bei der Behandlung von Patienten mit neurologischen Auffälligkeiten. Dies ist nicht nur wichtig, um die genaue Lokalisation der Erkrankung zu diagnostizieren, sondern auch, um beispielsweise ein orthopädisches oder metabolisches - Problem auszuschließen. Durch die Durchführung der korrekten neurologischen Untersuchung ist es möglich, die genaue Lokalisation der Läsion festzustellen – z.B. peripheres oder zentrales Nervensystem. Eine genaue Diagnose ist für die Erstellung eines Behandlungsplanes und einer möglichst genauen Prognose der Erkrankung wichtig. Bei dieser Fortbildung wird nicht nur der „neurologische Untersuchungsgang“ erklärt, sondern auch am lebenden Patienten geübt. Desweiteren werden „häufige“ diagnostische Fehler erläutert und typische neurologische Erkrankungen aus dem Praxisalltag besprochen.

- Neurologischer Untersuchungsgang (mit praktischen Übungen am Hund)
- Krankheitsbilder (Epilepsie, Bandscheibenvorfälle, Myasthenia gravis und Co.)

Termin: Samstag, 22. Oktober 2011, 9:00 - 18.30 Uhr

Ort: Seminargebäude der Andreas Hermes Akademie (AHA), In der Wehrhecke 1; 53125 Bonn

Referent: Dr. Andrea Bathen - Nöthen

ATF: 8 Stunden

Kosten: 250,00 Euro (zzgl. gesetzl. MwSt.) inkl. Verpflegung (2xKaffeepause & Mittagessen)

200,00 Euro (zzgl. gesetzl. MwSt.) ermäßigter Preis für Doktoranden, Tierärzte in Elternzeit, arbeitslose Tierärzte

Zielgruppe: Tierärztinnen und Tierärzte

Anmeldung: Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA), Tel.: (02551) 7878, Fax: (02551) 834300, eMail: info@ava1.de

● NOTFALLDIAGNOSTIK UND -THERAPIE IN DER KLEINTIERPRAXIS

Notfallpatienten kommen immer wieder in der Kleintierpraxis vor, und erfordern unbedingt schnelles Handeln. Und bei nicht allen Patienten bleibt Zeit, diese in eine Klinik zu überweisen. In diesem AVA-Seminar wird gutes Notfallmanagement und ein damit verbundener „roter Faden“ vermittelt der die bestmögliche und schnellstmögliche Versorgung der betroffenen Patienten ermöglicht.

Diese AVA-Fortbildung bietet sowohl erfahrenen Kolleginnen und Kollegen, als auch „Berufsstartern“, die Möglichkeit, sich Techniken in der Notfalldiagnostik (nach neuestem medizinischen Stand) anzueignen bzw. aufzufrischen und vor allem ausreichend zu üben. Selbst diverse „Szenarien“ von Notfällen (Krankheitsbildern) werden besprochen, beginnend von der Erstversorgung, über die genauere Diagnostik, bis hin zur durchzuführenden Therapie. Als Berufsanfänger traut man sich vielleicht oft nicht weiter, als einen Venenkatheter zu legen, bzw. zu intubieren. Diese Fortbildung soll die nötige Sicherheit, Übung und Vertrauen vermitteln, auch andere nötige Notfallmaßnahmen einleiten zu können.

Der Referent, Herr Dr. med. vet. René Doerfelt, arbeitet an der medizinischen Kleintierklinik in München. Er absolvierte nach je zweijähriger Tätigkeit an der FU-Berlin und einer großen privaten Kleintierklinik in Norddeutschland ein 3,5 jähriges Residencyprogramm für Anästhesie und Analgesie an der VetmedUni Wien. Während dieser Zeit war er maßgeblich am Aufbau der perioperativen Intensivstation beteiligt. Er ist sehr engagiert in die European Emergency and Critical Care society involviert und hat den Kongress der Society 2009 in Berlin organisiert. Zurzeit ist er leitender Oberarzt der Abteilung für Intensiv- und Notfallmedizin an der Medizinischen Kleintierklinik der LMU München.

1. Tag: Erstuntersuchung von Notfallpatienten, Schocktherapie, Infusionstherapie, Polytrauma, Atemnot, Praktischer Anteil (Je 40 Min in 3 Gruppen), Reanimation, Venöse Katheter, Intraossäre Katheter, Zentralvenöse Katheter, Anämie, Krampfanfälle, Intoxikationen, Diskussion

2. Tag: Anästhesie und Analgesie beim kritisch kranken Patienten, Urologischer Notfall, Diabetische Ketoazidose, Sepsis, Praktischer Anteil (Je 40 Min in 3 Gruppen), Harnkatheter, Ernährungssonden, Thorakozentese, Abdominalzentese, Abdominaldrainage

Termin: Samstag, 12.11.2011 bis Sonntag, 13.11.2011

Ort: Seminargebäude der Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA), Dorfstrasse 5, 48612 Horstmar-Leer

Referent: Dr. René Doerfelt

Zielgruppe: Tierärztinnen und Tierärzte

ATF: 14 Stunden

Kosten: 365,00 Euro (zzgl. MwSt) inkl. AVA-Verpflegung

295,00 Euro (zzgl. MwSt) ermäßigter Preis für Doktoranden Tierärzte in Elternzeit, arbeitslose Tierärzte

Anmeldung: Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA), Tel.: (02551) 7878, Fax: (02551) 834300, eMail: info@ava1.de

● DERMATOLOGIE – DER ALLERGISCHE PATIENT

Der „allergische Patient“ wird immer wieder in der Kleintiersprechstunde vorgestellt. Hier ist vor allem der Ausschluss anderer Erkrankungen besonders wichtig. Aus diesem Grunde ist eine gründliche Anamneseerhebung (50% der Diagnose!!) und die klinische Untersuchung von sehr großer Bedeutung.

Die Referentin, Frau Dr. Thelen aus Bonn, wird Ihnen für die „Aufarbeitung“ des allergischen Patienten einen „roten Faden“ vermitteln, damit der Weg zu einer sicheren Diagnose gefunden wird, und somit auch die richtigen therapeutischen Maßnahmen (nach neuesten Erkenntnissen) eingeleitet werden können. Nutzen Sie die Möglichkeit dieses „Allergie-Updates“.

Es werden anhand von Praxisfällen unterschiedliche allergische Krankheitsbilder vorgestellt und diskutiert. Anamnese, Untersuchungsergebnisse (z.B. Blutbilder, Zytologie,..), Diagnosen & Differentialdiagnosen, aber auch eindeutige Therapievorschläge werden erarbeitet und besprochen.

Die Fortbildung wird geleitet und durchgeführt von Frau Dr. Astrid Thelen aus Bonn. Frau Dr. Thelen beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Thema Dermatologie, führt die Zusatzbezeichnung „Dermatologie“ der Tierärztekammer Nordrhein und ist als Spezialistin in der tierärztlichen Praxis Dres. Hörauf & Münster, Köln, sowie in der Tierklinik Neandertal in Erkrath, tätig.

- Aufarbeitung des allergischen Patienten
- Vorstellung und Diskussion von Praxisfällen inkl. Zytologie
- Abschlussdiskussion

Termin: Mittwoch, 19. Oktober 2011, 18:00 - 22:15 Uhr

Ort: Seminargebäude der Andreas Hermes Akademie (AHA), In der Wehrhecke 1; 53125 Bonn

Referent: Dr. Astrid Thelen

Kosten: 68,00 Euro (zzgl. MwSt.) pro Teilnehmer inkl. kleinem Imbiss;

55,00 Euro (zzgl. MwSt.) ermäßigter Preis für Doktoranden, Tierärzte in Elternzeit, arbeitslose Tierärzte

Zielgruppe: Tierärztinnen und Tierärzte

ATF: 4 Stunden

Anmeldung: Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA), Tel.: (02551) 7878, Fax: (02551) 834300, eMail: info@ava1.de

Fix per Fax: (0 25 51) 83 43 00



Ja, hiermit melde ich mich für folgende/s Veranstaltung/Seminar verbindlich an:

14. - 15.10.2011	Orthopädie – der „lahmende“ Patient	Horstmar-Leer	19. - 19.12.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Neumünster
16. - 16.10.2011	Homöopathie in der Kleintierpraxis	Horstmar-Leer	20. - 20.12.2011	QS Audits erfolgreich gestalten	Futterkamp
19. - 19.10.2011	Dermatologie – der allergische Patient	Bonn	10. - 10.01.2012	Kälberfachtagung 2011/2012	Mirskofen
22. - 22.10.2011	Neurologie in Theorie und Praxis	Bonn	11. - 11.01.2012	Kälberfachtagung 2011/2012	Aichstetten
26. - 26.10.2011	Endokrinologie – immer wieder die Schilddrüse	Bonn	12. - 12.01.2012	Kälberfachtagung 2011/2012	Aalen-Oberalfingen
28. - 29.10.2011	Reptilienpraxis	Horstmar-Leer	16. - 16.12.2011	QS Audits erfolgreich gestalten	Eschental
29. - 30.10.2011	Ophthalmologie – Alles was das „Auge“ sehen kann	Horstmar-Leer	18. - 18.12.2011	QS Audits erfolgreich gestalten	Mamming
02. - 02.11.2011	Reisekrankheiten	Bonn	19. - 19.12.2011	QS Audits erfolgreich gestalten	Eisenach
03. - 04.11.2011	Verfeinerung der Tierbeobachtung	Horstmar-Leer	20. - 20.12.2011	QS Audits erfolgreich gestalten	Geseke
09. - 09.11.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Großefehn	23. - 23.12.2011	QS Audits erfolgreich gestalten	Bakum
10. - 10.11.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Ahlerstedt	24. - 24.01.2012	Schweinefachtagung 2011/2012	Ascheberg
12. - 13.11.2011	Der Notfall in der Kleintierpraxis	Horstmar-Leer	25. - 25.01.2012	Schweinefachtagung 2011/2012	Geseke
22. - 22.11.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Borkheide	26. - 26.01.2012	Schweinefachtagung 2011/2012	Kupferzell
23. - 23.11.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Alsfeld	07. - 07.02.2012	Schweinefachtagung 2011/2012	Brehna
25. - 25.11.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Ostercappeln	08. - 08.02.2012	Schweinefachtagung 2011/2012	Eisenach
30. - 30.11.2011	Diabetes bei Hund und Katze: ein Update mit Fallbeispielen	Horstmar-Leer	08. - 08.02.2012	Otitis bei Hund und Katze	Horstmar-Leer
02. - 03.12.2011	Fütterungsstrategien der Hochleistungskuh	Horstmar-Leer	10. - 10.02.2012	Schweinefachtagung 2011/2012	Futterkamp-Schwed.
05. - 05.12.2011	QS Audits erfolgreich gestalten	Neustadt a.d. Aisch	14. - 18.03.2012	11. AVA-Haupttagung	Göttingen
06. - 06.12.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Grimma	14. - 14.03.2012	Workshop: Orthopädie für Nichtorthopäden	Göttingen
07. - 07.12.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Neustadt a.d. Aisch	17. - 17.03.2012	Workshop: Neurologie für Nicht-neurologen	Göttingen
08. - 08.12.2011	Kälberfachtagung 2011/2012	Bitburg	17. - 24.04.2013	Studienreise „Milchproduktion in Israel“	Israel
09. - 09.12.2011	Der Tierarzt als berufener Schützer der Tiere	Horstmar-Leer			
12. - 12.12.2011	QS Audits erfolgreich gestalten	Horstmar-Leer			
13. - 13.12.2011	Schweinefachtagung 2011/2012	Vechta (Bakum)			
14. - 14.12.2011	Schweinefachtagung 2011/2012	Teterow (Rostock)			
15. - 15.12.2011	Schweinefachtagung 2011/2012	Borkheide (Berlin)			
17. - 17.12.2011	Schweinefachtagung 2011/2012	Steinach			

Ja, ich möchte **NUTZTIERPRAXIS AKTUELL** abonnieren (€ 19,00 jährlich für 4 Ausgaben, inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten)

Ja, ich möchte Mitglied der AVA werden (Monatsbeitrag € 3,00 zzgl. MwSt.) und **NUTZTIERPRAXIS AKTUELL** kostenlos frei Haus erhalten

Name

Straße

PLZ/Ort

Telefon / Telefax

eMail

Unterschrift

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge Ihres Einganges berücksichtigt. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung.

